

Würm ist da wo der Fasching ist...

Mit ihrer Prunk- und Fremdensitzung und dem Kinderfasching am Wochenende 02./03. Februar 2013 hat die Leutrum-Garde wieder ein Veranstaltungshighlight geboten und die Veranstaltungsreihe zum Jubiläum "750 Jahre Würm" fortgesetzt.



Die Regentschaft des Würmer Faschings im Jubiläumsjahr: Prinzenpaar Alexander I. (Freygang) und Lisa I. (Mössner) mit dem Kinder-Prinzenpaar Leonie I. (Freygang) und Johannes I. (Wahl).



Auch der "selbsternannte Männerbeauftragte von Würm" Stadtrat Michael Schwarz bekommt von Vorstand "Chuckomo" Patrick Schölch ein Begrüßungs-Blümchen.

Als am Samstag, dem 02.02.2013 der erste Vorstand der Leutrum-Garde Patrick Schölch die Besucher der 32. Prunksitzung mit Rosen willkommen hieß, wusste noch niemand genau, warum gleichzeitig auch Knicklicht-Armbänder verteilt wurden. Spätestens kurz vor 20 Uhr war aber das Rätsel gelöst, denn der leuchtende Schmuck verbreitete in der vollbesetzten Würmtalhalle ein romantisches Licht. So richtig eingeplant war der Stromausfall allerdings nicht wirklich, passte er doch aber hervorragend zum Thema „Energiewende“, über welches das frischgebackene Prinzenpaar Lisa I. (Mössner) und Alexander I. (Freygang) ihre Rede hielten.



Diese Aktion fand übrigens weltweiten Zuspruch, so dass diese halbstündige Verzögerung am Sonntagabend beim Super-Bowl in den USA nach Würmer Vorbild übernommen wurde.

Manfred Ott, der zur Freude von allen auch dieses Jahr durchs Programm führen durfte, begrüßte die zahlreichen Gäste aus Würm und den befreundeten Vereinen. Der neuen Ortsvorsteherin von Huchenfeld erklärte er den Unterschied zwischen den beiden Stadtteilen, denn in „Würm wird Fasching gefeiert, in Huchenfeld sind die Narren“. Beifall erhielt Ott auch, als er sein schwarz-weiß gestreiftes Jacket „nach vielen Jahren mal wieder in geschlossenem Zustand“ präsentieren konnte.

Den ersten Höhepunkt des Abends konnte er gleich mit dem Tanzmariechen Denise Runge der Pforzheimer Faschingsgesellschaft PFG ankündigen. Vom TCV aus Tiefenbronn kam „Raule“ nach seinem Besuch beim Klassentreffen auf einen kurzen Besuch und die „MamaMia´s“ aus Büchenbronn ließen wieder viele Männerherzen höher schlagen, wurden sie doch von der Hausfrau zur Partyqueen.



Andrea Werner brachte als „oie, die viel schwätzt“ wieder Neuigkeiten unters Volk und die neue Partyband „Etival“ sorgte zwischendurch mit einer Schunkelrunde für die nötigen Bewegungseinheiten.



Eine Weltpremiere durfte Manfred Ott dann nach der Pause ankündigen, gab doch die „Uku-Bande Würm“ ihren ersten Auftritt vor großem Publikum. Gert Grochtdreis von der PFG, der sonst als deutscher Michel unterwegs ist, kam diesmal als Pirat und blickte humorvoll auf das vergangene politische Jahr zurück.

Die Flößergarde von der PFG und ihre Freunde nahmen das närrische Publikum mit auf eine Reise zum Maskenball nach Venedig, bevor die Jungs von der Leutrum-Garde zeigten, wie es im Friseurladen der Zukunft aussieht. Bei diesem Programmpunkt tobte vor allen Dingen das weibliche Publikum, zeigten die Aktiven doch wieder sehr viel Haut. Der Abend wurde beschlossen mit dem großen Finale durch die Leutrum-Garde und im Anschluss durfte das Tanzbein bis in die frühen Morgenstunden geschwungen werden.

Viel Spaß hatten die Kinder auch wieder am Sonntag beim großen **Kinderfasching** in der Würmtalhalle. Ralf und Chuckomo führten mit den Musikern der Band Etival durch das Programm und bescherten so den Prinzessinnen, Rittern und Marienkäfern einen kurzweiligen Nachmittag.



Bilder der Veranstaltungen finden Sie auf der Seite:

www.leutrum-garde.de